

Lehrplan für L. Ron Hubbard's Methoden von Kolumbiens Verteidigungsminister genehmigt



Kolumbianische Polizei und Marine erreichen in ihrem Land mit der Verteilung des BÜchleins "Weg zum Glückhsein" eine Senkung der Kriminalitätsrate.

11.09.2010: Bogota, Kolumbien: Die Scientology Kirche International sponsert eine erfolgreiche "Weg zum Glückhsein" Kampagne in Kolumbien. Kolumbiens Polizei organisierte die Verteilung von 3 Millionen BÜchlein innerhalb 18 Monaten, die einen merklichen Rückgang der dortigen Kriminalität nach sich zog.

Um Ruhe in die Umgebung und eine Senkung der dortigen Kriminalität zu erreichen, setzte sich das Personal der Freewinds - einem Schiff der zur Scientology gehörenden See-Organisation - mit bedeutenden Persönlichkeiten in Kolumbien in Verbindung.

Zu Beginn des Jahres 2009 nahmen das Marinepersonal der Stadt Cartagena an "Weg zum Glückhsein"-Seminaren teil. Danach wurde die Verteilung der BÜchlein durch dieses Personal initiiert. Begeistert von der Verteilaktion waren Major Prado von der kolumbianischen Polizei und der Polizeikommandant des Bundesstaats Bolivar. Die Scientologen der Freewinds nahmen mit beiden Verbindung auf und sie organisierten zusammen Seminare an Schulen, Hochschulen und Universitäten von Catagena. Major Prado initiierte einen Verteilungsverbund, der vor allem aus dem Polizeipersonal von Bogotá bestand.

Gleichzeitig setzten sich Offiziere der Freewinds mit dem Kapitän der Flottille der Stadt Cartagena in Verbindung. Danach leiteten sie auf dem Amazonas die Verteilung der "Weg zum Glückhsein" BÜchlein durch Kanonenboote ein. Sie verteilten die BÜchlein besonders auf den Handelswegen des Drogenhandels. Es folgten Seminare für kolumbianische Marineoffiziere im "Starlight Cabaret" an Bord der Freewinds.

Im Spätsommer 2009 hieß das Freewinds-Personal die Polizei von Cartagena in ihren Kursräumen willkommen. Ausgehend vom Militärstützpunkt Bogotá begannen Amtsträger von Kolumbien nach und nach den Moralkodex von L. Ron Hubbard einzusetzen. Die Polizei entwickelte ein anspruchsvolles Verteilungssystem der BÜchlein. Das Polizeipersonal von Major Prado brachte den "Weg zum Glückhsein" zu mehr als ein Dutzend Städten.

Während einer großen Veranstaltung, dem Festspiel in Cartagena, brachte die Polizei etwa 20.000 BÜchlein unter die Menschen, und die Verteilaktion nahm immer größere Ausmaße an. Der Polizeikommandant von Bolivar stellte ein "Weg zum Glückhsein"-Team auf, an der das gesamte Polizeipersonal des Bundesstaates an Bord war. Zusätzlich wurden die von der Scientology Kirche International gesponserten Menschenrechts-Materialien eingesetzt.

Bis zu 100 Mal wurden die "Weg zum Glückhsein" TV-Spots in den Medien in ganz Kolumbien ausgestrahlt. Über 20.000 Polizisten und Militäroffizieren wurden die Materialien über den "Weg zum Glückhsein" und die Menschenrechte ausgehändigt.

In den letzten 18 Monaten wurden insgesamt über 3 Millionen BÜchlein in kolumbianischen Städten von diesen engagierten Polizisten und Offizieren verteilt und gleichzeitig sank die nationale Verbrechensrate merklich.

Erst vor Kurzem hat das Verteidigungsministerium Kolumbiens einen Lehrplan genehmigt, um allen Polizei- und Militäreinheiten den "Weg zum Glückhsein" und die von der Scientology International unterstützten Menschenrechts-Kampagne zu verbreiten; und das an insgesamt 800.000 Mann.

Weitere Informationen:

Pressedienst der SK Bayern e.V., Beichstraße 12, 80802 München, Ansprechpartner: Uta Eilzer, TEL. 089-38607-145, FAX. 089-38607-109, www.skb-pressedienst.de